

Niederschrift

über die 6. Sitzung des Jugendhilfeausschusses am Montag, den 29.02.2016, um 17:00 Uhr im Mehrzweckraum des Bürgerhauses, Schloßmacherstr. 4-5.

Anwesend:

Ausschussmitglieder

Jörg Becker
Andre Böhlig
Ursula Brand
Petra Ebbinghaus
Georg Kalkum
Ivonne Kepp
Helga Kersting
Heike Löhr-Wigge
Malik Nasir Mahmood
Uwe Nickel
Annette Verhees
Dr. Jörg Weber
Susann Windholz

ab TOP 2 (17.05 Uhr)

Gesetzlich vorgeschriebene beratende Mitglieder

Johannes Mans
Ansgar Nowak
Christian Schoppe

Beratende Mitglieder

Beate Bötte
Reiner Klausning
Rainer Röhlig

als Vertreter für S. Römerscheidt
als Vertreter für M. Schröder

Von der Verwaltung

Sönke Eichner
Brigitte Gajdzinski
Britta Hallek

Schriftführerin

Miriam Bönisch

es fehlt:

Gesetzlich vorgeschriebene beratende Mitglieder

Barbara Janowski
KHK Oliver Jung

Beratende Mitglieder

Thomas Lorenz
Sigrun Römerscheidt
Marie-Christine Schröder

Gesetzlich vorgeschriebene beratende Mitglieder
Doris Beinghaus
Ute Butz
Dr. Engelbert Krause

Tagesordnung:

(Öffentlicher Teil)

1. Niederschrift über die 5. Sitzung des Ausschusses am 12.11.2015 (öffentlicher Teil)
2. Änderung der Richtlinien über die Gewährung von wirtschaftlicher Jugendhilfe BV/0273/2016
3. Kindergartenbedarfsplanung 2016/2017 BV/0275/2016
4. Sachstandsbericht Errichtung einer Kindertageseinrichtung IV/0186/2016
5. Jugendförderplan BV/0274/2016
6. Mitteilungen und Fragen

Der Ausschussvorsitzende stellt gem. § 8 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt die ordnungsgemäße Einladung, sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet um 17.00 Uhr die Sitzung.

Vor Eintritt in die Tagesordnung teilt der Vorsitzende mit, dass die bisherige Leiterin des Fachbereichs Jugend und Bildung Frau Ute Butz eine neue Aufgabe wahrnimmt und somit als Leiterin des Fachbereichs Jugend und Bildung abberufen worden ist. Er dankt Frau Butz für die jahrelange gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Im Weiteren teilt der Vorsitzende mit, dass Herr Sönke Eichner als kommissarischer Leiter des Fachbereichs Jugend und Bildung bestellt worden ist.

Vor der Bestellung eines neuen Leiters eines Jugendamtes ist gem. § 71 SGB VIII der Jugendhilfeausschuss anzuhören. Aus diesem Grund wird als nächster Sitzungstermin der 21.03.2016 um 17.00 Uhr im Mehrzweckraum des Bürgerhauses bekannt gegeben.

(Öffentlicher Teil)

1. Niederschrift über die 5. Sitzung des Ausschusses am 12.11.2015 (öffentlicher Teil)

Die Niederschrift der 5. Sitzung wird dahingehend ergänzt, dass Herr Bernd Bornewasser, Bündnis 90/Die Grünen, an der Sitzung teilgenommen hat.

Die Mitglieder des Jugendhilfeausschusses nehmen die Niederschrift der 5. Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 12.11.2015 zur Kenntnis.

2. Änderung der Richtlinien über die Gewährung von wirtschaftlicher Jugendhilfe BV/0273/2016

Herr Eichner erläutert für die Verwaltung die Vorlage. Es wird ausgeführt, dass Pflegeeltern eine Schulung besuchen müssen, um eine Pflegeerlaubnis zu erhalten. Die Kosten dieser Schulung sollen den Pflegeeltern bei erstmaliger Belegung durch den Fachbereich Jugend und Bildung der Stadt Radevormwald erstattet werden. Auf Nachfrage wird erklärt, dass die Fahrtkosten nicht übernommen werden.

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt die Änderung Richtlinien des Fachbereiches Jugend und Bildung der Stadt Radevormwald für die Gewährung wirtschaftlicher Leistungen im Rahmen von Hilfen nach dem Achten Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII) - Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG)

Abstimmungsergebnis: 13 Ja-Stimmen (3 CDU, 2 SPD; 1 AL, 1 Bündnis 90/Die Grünen, 1 UWG, 5 freie Träger)
 Nein-Stimmen
 Enthaltungen

3. Kindergartenbedarfsplanung 2016/2017

BV/0275/2016

Herr Eichner führt in die Thematik der Kindergartenbedarfsplanung ein. Frau Gajdzinski erläutert die Vorlage ausführlich.

Nach kurzer Diskussion bringt der Vorsitzende die Beschlussvorlage zur Abstimmung.

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt die von der Verwaltung erarbeitete und mit den Trägern der Einrichtung abgestimmte Bedarfsplanung für das Kindergartenjahr 2016/2017

Abstimmungsergebnis: 13 Ja-Stimmen (3 CDU, 2 SPD, 1 AL, 1 Bündnis 90 / Die Grünen, 1 UWG, 5 freie Träger)
 Nein-Stimmen
 Enthaltungen

4. Sachstandsbericht Errichtung einer Kindertageseinrichtung

IV/0186/2016

Herr Eichner erläutert aufgrund der Kindergartenbedarfsplanung die aktuelle Situation. Bereits in der letzten Sitzung des Jugendhilfeausschusses wurde über den Bedarf an Plätzen in Kindertageseinrichtungen diskutiert. Derzeit sieht die Planung vor, in dem Gebäude der Grundschule Stadt eine zwei- bis dreigruppige Kindertageseinrichtung einzurichten. Es werden bereits Gespräche mit Trägern geführt und ein Antrag auf Förderung der Umbaukosten wurde ebenfalls gestellt. Die OGATA der Grundschule Stadt soll in der oberen Etage des Gebäudes Platz erhalten.

Herr Mans ergänzt die Ausführungen und weist besonders auf den Modellcharakter eines gemeinsamen Lehrortes von Kindergarten- und Schulkindern hin.

Der weitere Platzbedarf soll durch Aufstockung bestehender Einrichtungen gedeckt werden.

Herr Schoppe zweifelt an, dass ausreichend Kindergarten- und OGATA – Plätze zur Verfügung gestellt werden können.

Frau Ebbinghaus führt für die AL aus, dass sie es gut findet, dass offene und flexibler auf vorhandene und zur Verfügung stehende Räumlichkeiten geguckt wird.

Die CDU nimmt durch Herrn Böhlig Stellung, dass es sich um eine gute Idee handelt, man aber die OGATA im Auge halten möchte.

5. Jugendförderplan**BV/0274/2016**

Frau Hallek erläutert die Vorlage. Es soll ein Jugendförderplan für Kinder im Alter bis zu zehn Jahren erstellt werden. Für die älteren Kinder ist so etwas in der Vergangenheit erstellt worden, für jüngere Kinder liegt noch kein Förderplan vor. In diesem soll Förderplan soll u.a. das Thema bestmögliches gesundes Aufwachsen in Radevormwald behandelt werden.

Nach kurzer Diskussion bringt der Vorsitzende den Beschlussentwurf zur Abstimmung.

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss beauftragt die Verwaltung mit der Erstellung eines Kinder- und Jugendförderplanes für Kinder und Jugendliche bis 10 Jahre

Abstimmungsergebnis: 13 Ja-Stimmen (3 CDU, 2 SPD; 1 AL, 1 Bündnis 90/Die Grünen, 1 UWG, 5 freie Träger)
Nein-Stimmen
Enthaltungen

6. Mitteilungen und Fragen

Herr Eichner teilt mit, dass das neue Jugendinfoheft verteilt wurde und auch online abrufbar ist.

Frau Ebbinghaus erkundigt sich nach dem Stand der BMX Anlage. Herr Eichner erläutert, dass die Gelder im Haushalt eingestellt sind und es geplant ist, die Anlage bis Herbst fertig zu bekommen.

Für die übernächste Sitzung des Jugendhilfeausschusses bittet Frau Ebbinghaus darum, den Vertrag Life – Ness mobile Skateranlage zu überprüfen und ggf. eine Kündigung einzuleiten.

Dr. Jörg Weber
Vorsitzender

Miriam Bönisch
Schriftführer

Ende der Sitzung: 18:00 Uhr